
Ort, Datum

Name, Vorname _____

Str. / PLZ / Ort _____

Telefon _____ mobil _____

Email _____

geb. _____ in _____

Staatsangehörigkeit _____

An die/den
Vorsitzende/n des Promotionsausschusses
Dekanat der Philosophischen Fakultät
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf

Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren gemäß der Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 04.07.2000 (zu.l. geänd. 10.10.14)

Hiermit beantrage ich die Eröffnung meines Promotionsverfahrens.
(Fächer gem. Anlage 2 der o. g. Promotionsordnung für das **Rigorosum**)

Hauptfach: _____

Gewünschte Prüferin/gewünschter Prüfer: _____
(Erstgutachter/in)

Vorschlag für Zweitgutachter/in: _____

1. Nebenfach: _____

Gewünschte Prüferin/gewünschter Prüfer: _____

2. Nebenfach: _____

Gewünschte Prüferin/gewünschter Prüfer: _____

oder 2. Hauptfach: _____

Gewünschte Prüferin/gewünschter Prüfer: _____

Die vorgelegte Dissertation mit dem Titel

habe ich bisher in gleicher oder ähnlicher Form keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht.

Sie wurde unter der Beratung von _____ von mir verfasst.

Ich erkläre hiermit, dass mir die o.g. Promotionsordnung bekannt ist.

(Unterschrift)

Einzureichende Unterlagen nach der Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 04.07.2000 (zul. geänd. am 10.10.14)

1. Dissertation in drei gebundenen oder gehefteten Exemplaren (nach Möglichkeit bitte keine Ringbindung). Jedem Exemplar ist eine elektronische Fassung beizufügen. Am Ende sind ein kurzer Lebenslauf sowie die Versicherung mit einzubinden.
2. Folgende Versicherung in deutscher oder englischer Sprache:
„Ich erkläre hiermit, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel angefertigt und die aus fremden Quellen direkt oder indirekt übernommenen Gedanken als solche kenntlich gemacht habe und dass die Arbeit bisher in gleicher oder ähnlicher Form keiner Prüfungsbehörde vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht wurde. Bereits veröffentlichte Teile sind in der Arbeit gekennzeichnet.“
(Ort, Datum) (Unterschrift).
3. Eine Zusammenfassung des Inhalts der Dissertation im Umfang von **einer** Seite.
4. Ein polizeiliches Führungszeugnis (Belegart 0), das höchstens sechs Monate alt ist.
5. Bescheinigung über die Annahme als Doktorandin bzw. Doktorand (Bescheid nach § 5 der PO).
Nachweis über den Besuch der Doktorandenseminare/Kolloquium.
Bescheinigungen über evtl. zusätzlich erbrachten Studienleistungen.
6. Beglaubigte Kopien der Allgemeinen Hochschulreife, Zeugnisse und Urkunden der akademischen Prüfungen (**nur vorlegen, wenn kein Antrag auf Annahme als Doktorand/in gestellt wurde**).
7. Ein ausführlicher Lebenslauf und ein Exemplar der Versicherung für die Promotionsakte.
8. Nachweis der Einschreibung (Immatrikulationsbescheinigung).
9. Nachweis der besonderen Voraussetzungen gemäß Anlage 3 der PO.

Muster des Titelblattes

Thema

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung des Doktorgrades der Philosophie (Dr. phil.)
durch die Philosophische Fakultät der
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

vorgelegt von

aus

Betreuer/in:

Düsseldorf Monat Jahr